.

Protokoll der Mitgliederversammlung der AG Ultraschall im Rahmen des 98. Deutschen Röntgenkongresses in Leipzig

Die Sitzung fand im Raum Peters am 26.5.17 von 18:30 bis 19:30 Uhr statt.

Die anwesenden Mitglieder der AGUS wurden durch digitale Registrierung erfasst und entsprechend Namen und Institut von der DRG registriert. Die Sitzung wurde von Frau Engelhardt (Offizielle Vertreterin der DRG im Rahmen der AG´s) begleitet.

1. Die Anwesenheit der Teilnehmer im Saal Peters wurde digital über den Barcode der entsprechenden Teilnehmer und Mitglieder der AGUS am Saaleingang registriert.

2. Zu Beginn der Sitzung stellte Prof. Teichgräber die anstehenden Projekte in Bezug auf eine Zertifizierung der Kontrastmittelsonographie (CEUS) vor. Des Weiteren wurde ein Projekt eines praxisorientierten Lehrbuches über Kontrastmittelsonographie mit entsprechender Integration von Apps in Zusammenarbeit mit dem Springer Verlag als anstehendes Projekt vorgestellt.

3. Von Prof. Teichgräber und Prof. Fischer wurden Aktivitäten in Bezug auf eine sonographieassoziierte Ausbildung vorgestellt. Des Weiteren berichtete Prof. Fischer, dass in den Niederlanden beginnend, jetzt auch in einer ersten institutsintegrierten Version in Deutschland angedacht ist, Ausbildungstätigkeiten in Bezug auf eine sonographieunterstützende Tätigkeit durchzuführen.

4. Von Prof. Landwehr wurde darauf hingewiesen, dass absolute Notwendigkeit besteht, Termine für die Planung der Röntgenkongresse entsprechend im Vorfeld auszuweisen und an den Sitzungsterminen ein Konzept über durchzuführende praktische und theoretische Beiträge der AGUS im Detail vorzulegen.

Insbesondere wurde darauf hingewiesen, dass bezüglich des Europäischen Röntgenkongresses jährlich eine Sitzung des DRG-Vorstandes stattfindet, in der die AG-Leiter und somit auch der Leiter der AG Ultraschall bereits detaillierte Pläne für den im nächsten Jahr durchzuführenden Röntgenkongress mit Aktivitäten der AGUS vorzulegen habe. Unbedingte Anwesenheitspräsenz zu diesem Termin ist angemerkt worden.

5. Im Rahmen der AGUS-Aktivitäten wurde von Prof. Jung darauf hingewiesen, dass erfolgreich Lernmodule, der Stufen 1, 2 und 3 im Laufe des letzten Kalenderjahres angeboten werden konnten. So konnten Sonographiekurse Theorie und Praxis vermitteln, das Team um Prof. Teichgräber über Fastultraschall, das Team um Prof. Landwehr und Prof. Wittenberg über Gefäßultraschall, das Team um Prof. Kubale und Prof. Jung Grundlagen und Untersuchungstechnik (Modul 1) das Team um Prof. Clevert, Prof. Jung und PD Dr. Kleffel über Neuerungen der Ultraschalldiagnostik mit Interventionen sowie das Team um Prof. Fischer zum Thema Notfallsonographie einschließlich des neu gestalteten Aufbaukurses zum Thema FAST.

6. Es wurde ausführlich von Prof. Landwehr darauf hingewiesen, dass nach der Wahl des zukünftigen Vorstandes regelmäßig Sitzungen angekündigt werden sollten und diese auch in zeitlich definierten Abständen innerhalb eines Jahres durchzuführen sind. Weiterhin sollten zukünftig Möglichkeiten für neuartige Lerninhalte, Ausbildungstätigkeiten, besonders bezüglich

einer mögliche Online-Lernpräsenz und Lernmodule mit den Mitgliedern der AGUS abgestimmt sein und transparent vermittelt werden.

7. Die Wahlvorbereitung wurde von Prof. Teichgräber entsprechend vorbereitet und Prof. Landwehr als Wahlleiter einstimmig bestimmt.

8. Unter Protokollierung von Frau Engelhardt von Seiten der DRG erfolgte dann die geheime Abstimmung des neuen Vorstandes. Die schriftlichen Wahlvorschläge waren vorher den AGUS-Mitgliedern mitgeteilt worden. Zusätzlich zu den vorgeschlagenen Professoren Teichgräber, Clevert, Fischer, Kubale, Jung, PD Dr. Moritz, PD Dr. Kleffel wurde noch Prof. Wittenberg nominiert.

9. Es wurde ausdrücklich darauf hingewiesen, dass pro Mitglied der AGUS maximal 5 Stimmen verteilt über die an der Wahl vorgesehenen Personen vergeben werden können, d. h. maximal 1 Stimme pro Person auf insgesamt maximal 5 Personen. Die angefertigten Wahlzettel wurden von Frau Engelhardt ausgehändigt, die Wahl unter Aufsicht des Wahlleiters geheim durchgeführt.

10. Die anonyme Auswertung der Wahlzettel ergab Voten für den neuen Vorstand für Prof. Fischer, Charité, Prof. Jung, Regensburg, Prof. Clevert, LMU München, PD Dr. Moritz, Kiel, Prof. Kubale, Homburg/Pirmasens. Die Stimmverteilung wurde protokolliert. Die Benennung des AG-Leiters der AG-Ultraschall wurde von den benannten Vorstandsmitgliedern für den 27.05.2017 um 12:25 Uhr vereinbart.

Protokollierung durch Prof. Dr. Ernst Michael Jung, Prof. Dirk Clevert und Prof. Dr. Thomas Fischer
Leipzig, den 26.05.2017